

*Infoabend für werdende Eltern:
jeden ersten Donnerstag
im Monat um 19.30 Uhr.
Sie sind herzlich eingeladen!*

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Geburtshilfe im Katholischen Krankenhaus

Familiär. Geborgen. Sicher.





***Sicher, individuell
und geborgen –
Geburtshilfe
im Katholischen
Krankenhaus***

Herzlich willkommen

**... im Kreißsaal und in der Wochenstation
des Katholischen Krankenhauses „St. Johann
Nepomuk“ in Erfurt.**

Seit der Eröffnung unserer Einrichtung im Dezember 2003 freuen wir uns inzwischen über weit mehr als 600 Geburten jährlich. Wir verfügen über drei Entbindungsräume, einer davon mit großer Gebärtwanne, und einen Sectio-Operationssaal, der sich direkt im Bereich des Kreißsaales befindet. Unser Ziel ist es, eine individuelle, beziehungs-

geleitete Geburtshilfe zu verwirklichen und zugleich die Sicherheit zu haben, im Bedarfsfall auf alle Möglichkeiten der modernen Medizin zurückgreifen zu können.

Wir laden Sie herzlich ein, unseren Kreißsaal und die Wochenstation mit Ihren umfassenden Angeboten kennen zu lernen. Gerne stehen wir Ihnen für die Beantwortung aller Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett zur Verfügung.

Die Schwangerschaft

Schon während der Schwangerschaft sind wir für Sie da!

Wir ermöglichen Ihnen jederzeit den **persönlichen Kontakt zu einer Hebamme** unseres Kreißsaales. Neben der Anmeldung und dem ausführlichen Aufnahmegespräch zur Geburt bieten wir Ihnen eine umfassende Beratung und eine **individuelle Geburtsplanung** an. Bei Sorgen und Problemen, von denen Sie glauben, sie nicht allein bewältigen zu können, sind wir gerne bereit, Ihnen bei der Kontakt-

Im Katholischen Krankenhaus werden regelmäßig Geburtsvorbereitungskurse angeboten.



aufnahme beispielsweise zu Konfliktberatungsstellen zu helfen. **Geburtsvorbereitungskurse** finden für Frauen und Paare vor der Geburt sieben Mal in Einheiten zu jeweils zwei Stunden statt.

Ab der 36. Schwangerschaftswoche bieten wir die Möglichkeit einer **geburtsvorbereitenden Akupunktur** an.

Die Geburt

Unser Team besteht aus Hebammen, Geburtshelfern, Kinderkrankenschwestern und Kinderärzten. Wir alle sehen unsere Aufgabe darin, Ihnen einen guten Start ins Familienleben zu ermöglichen.



Schon während ihrer ersten Lebensmomente werden die Neugeborenen liebevoll umsorgt.

Für uns ist es wichtig, den gesunden Geburtsverlauf zu fördern. Es besteht die Möglichkeit, ihn durch Einsatz natürlicher Mittel wie Homöopathie, Aromatherapie, Akupunktur, Massagen, warme Bäder, Bewegung und individuelle Begleitung zu unterstützen. Dennoch ist ein rascher Zugriff auf die selbstverständlich vorhandene Geburtsmedizin, wie beispielsweise eine Periduralanästhesie (PDA) zu jeder Zeit gegeben.



Im Katholischen Krankenhaus kümmern sich Kinderärzte um Ihr Baby und führen wichtige Neugeborenen-Untersuchungen durch.

Die Kinderärzte

Die Betreuung Ihres Babys wird im Katholischen Krankenhaus durch erfahrene Kinderärzte durchgeführt. Dabei stehen eine ganze Reihe von diagnostischen Verfahren und Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Um das umfassende Wohlbefinden Ihres Neugeborenen kümmern sich die täglich anwesenden Kinderärztinnen und -ärzte aus dem Team von Chefarzt Dr. Thomas Rusche, Klinikum Weimar. Neben den Routineuntersuchungen im Wochenbett können wir Sie über Ernährungsprobleme, Allergien und über eventuell in der Feindiagnostik auffällige Befunde ausführlich beraten. Bei medizinischen Problemen verfügen wir über ein Netzwerk kompetenter Ansprechpartner. Sollte es dem Neugeborenen wider Erwarten nicht gut gehen, bestehen enge Kooperationen mit den umliegenden Perinatalzentren, die die Weiterbehandlung übernehmen können.

Das Wochenbett

Auf unserer Wochenstation stehen Ihnen Zweibett-Zimmer mit eigener Dusche und WC, Familienzimmer und ein Still-Wohnzimmer zur Verfügung.

Die Mütter und ihre Neugeborenen werden von unserem Ärzteteam, den Hebammen, Kinderkrankenschwestern und Kinderärzten, die täglich anwesend sind, versorgt. Wir ermöglichen auf unserer Wochenstation das uneingeschränkte *Rooming-in*, unterstützen die Mütter dabei, ihre Kinder immer bei sich

zu haben. Dadurch wird es möglich, einen eigenen Stillrhythmus aufzubauen. Alle Ärzte, Hebammen und Kinderkrankenschwestern helfen beim Aufbau einer harmonischen Stillbeziehung, zeigen Ihnen verschiedene Stillpositionen und geben Ernährungstipps während der Stillzeit.

Bereits im Kreißsaal führen wir bei Ihrem Kind die erste Vorsorgeuntersuchung durch. Die Zweituntersuchung (U 2) übernehmen die Kinderärzte auf der Wochenstation. Im Rahmen der U 2 werden zahlreiche diagnostische Möglichkeiten angeboten, die wir mit Ihnen schon vor der Geburt in einem ausführlichen Beratungsgespräch abstimmen.



Wir unterstützen die Mütter dabei, ihre Kinder immer bei sich zu haben.

Die Zeit im Wochenbett

Die ersten Tage nach der Geburt gehören ganz der Privatsphäre der jungen Familie. Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass es auf unserer Wochenstation keine festen Besuchszeiten gibt, bitten jedoch um die Einhaltung einer Mittagsruhe.



In unserem Krankenhaus werden von Hebammen geleitete Rückbildungskurse in einem neu eingerichteten Kursraum durchgeführt.

Schon während Ihres Aufenthaltes im Katholischen Krankenhaus halten wir einige Angebote für Sie bereit. Neben den schon erwähnten Untersuchungen durch den Kinderarzt bieten wir Ihnen individuelle Beratung bei Stillproblemen auch durch ausgebildete Stillberaterinnen an. Die Kosten für eine eventuelle Taxi-Heimfahrt können von uns übernommen werden. Bitte sprechen Sie uns an. Nach der Entlassung von der Wochenstation bleiben wir – wenn Sie das wünschen – in Kontakt. Jeder Frau steht nach der Geburt die häusliche Wochenbettbetreuung durch eine Hebamme zu, die Kosten werden von Ihrer Krankenkasse übernommen.



Das Babyschwimmen findet regelmäßig im großen Bewegungsbecken des Katholischen Krankenhauses statt. Für alle anderen Kurse steht ein eigener Kursraum im Krankenhaus zur Verfügung.

Die Angebote im Einzelnen

Geburtsvorbereitung für Frauen und Paare | **Geburtsvorbereitende Akupunktur** ab der 36. Schwangerschaftswoche | **Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden** durch Hebammen und Ärzte | **Geburtsplanungsgespräche** mit Ärzten und Hebammen für eine individuelle Geburtsbegleitung | **Vermittlung von Wochenbett-Besuchen** zur häuslichen Betreuung durch Hebammen | **Stillberatung und -hilfe** Tipps für die Stillzeit, Unterstützung bei Schwierigkeiten | **Rückbildungsgymnastik** gegen Rückenbeschwerden und Verspannungen, zur Straffung von Beckenboden und Bauchmuskulatur | **Babyschwimmen** fördert die Motorik, die gleichmäßige Atmung und den Gleichgewichtssinn.



Viel Zeit gibt es nach der Geburt für den Beginn einer innigen Mutter-Vater-Kind-Beziehung.

Für die Mutter-Vater-Kind-Beziehung

... ist das Geburtserlebnis von entscheidender Bedeutung.

Unmittelbar nach der Geburt treten die Eltern in eine Phase ein, in deren Verlauf sich ihre Bindung an ihr neugeborenes Kind ausbildet. Für uns bedeutet dies, dass diese Zeit allein der Familie gehört.

Deshalb gibt es nach der Geburt viel Zeit im Kreißsaal für den Beginn einer innigen Mutter-Vater-Kind-Beziehung.

Mitglied des Caritas-Verbandes
im Bistum Erfurt e. V.



Betriebsstätte der Katholischen
Hospitalvereinigung Thüringen gGmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus
des Universitätsklinikums Jena

Katholisches Krankenhaus

„St. Johann Nepomuk“

Haarbergstraße 72, 99097 Erfurt

Telefon: (03 61) 6 54-0, Fax: 6 54-10 81

E-Mail: kontakte@kkh-erfurt.de



Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Chefärztin: Dr. med. Ute Mahnert

Leitende Hebamme: Susann Ehrlichmann

Verantwortlicher Kinderarzt: Chefarzt

Dr. med. Thomas Rusche, Klinikum Weimar

Chefarztsekretariat: Telefon (03 61) 6 54-15 01,

Fax 6 54-10 88, E-Mail gynggeb@kkh-erfurt.de

Kreisssaal: Telefon (03 61) 6 54-15 10

Wochenstation: Telefon (03 61) 6 54-15 20

**Infoabende für werdende Eltern
an jedem ersten Donnerstag
im Monat um 19.30 Uhr!**

www.katholisches-krankenhaus.de